

04/12.2022

Blickpunkt

+ Das Verbandsmagazin des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.)



Leben in Flüchtlingsunterkünften

Aktuelles

Blutspenderehrung

Quartiersbüro

Jahresrückblick

Spenden

Snoezelen-Wagen

Weihnachtsspendenaktion 2022

Ihre Spende für unser Ehrenamt!

Unsere Ehrenamtlichen in der Wohlfahrts- und Sozialarbeit setzen sich unentgeltlich für das Wohl von Senioren, Menschen mit Migrationshintergrund, Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt ein.

Um unsere engagierten Helferinnen und Helfer bestmöglich auf ihre Arbeit vorzubereiten, werden Sie regelmäßig geschult. Natürlich fallen dafür auch Kosten an.

Daher möchten wir bei unserer diesjährigen Weihnachtsspendenaktion Spenden für die Aus- und Fortbildung unserer ehrenamtlichen Mitarbeitenden sammeln. Mit der Spendensumme können wir die Kosten für Dozenten und Verpflegung sowie für die Anschaffung von neuen Tablets zu Schulungszwecken decken.

Helfen Sie uns, das Ehrenamt in der Wohlfahrts- und Sozialarbeit zu stärken!

Wir freuen uns auf Ihre Spende!

Spendenkonto:

DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e.V.

IBAN: DE30370205000005311700

BIC: BFSWDE33XX

Bank für Sozialwirtschaft

Verwendungszweck: Weihnachtsspende 2022

Für eine Online-Spende folgen Sie einfach unserem QR-Code:



Impressum

**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.**
Theresenstr. 14, 46049 Oberhausen
Telefon: (02 08) 859 00 - 0
Telefax: (02 08) 859 00 - 55
info@drk-ob.de
www.drk-ob.de

Vorsitzender:

Jörg Hansmeyer
Vereinsregister: VR 40602
Amtsgericht Duisburg

Geschäftsführender Vorstand:

Andrea Farnschläder (V.i.S.d.P.)
Telefon: (02 08) 859 00 - 13
andrea.farnschlaeder@drk-ob.de

Redaktion, Anzeigen und Gestaltung:

Jessica Reinhold
jessica.reinhold@drk-ob.de
Telefon: (02 08) 859 00 - 12
Selina Acar
selina.acar@drk-ob.de

Druck:

Buch- und Offsetdruckerei Häuser KG

Der Bezugspreis ist im
Mitgliedsbeitrag enthalten.

Titelfoto: DRK Oberhausen
Auflage: 2.000 Exemplare
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Ausgabe: 4 / 2022

Inhaltsverzeichnis

EDITORIAL	
Grußwort von Peter Tischmann	4
SENIORENRESIDENZEN	
Sparkasse spendet für Snoezelen-Wagen	5
WOHLFAHRTS- UND SOZIALARBEIT	
Leben in Flüchtlingsunterkünften	6
Jahresrückblick Quartiersbüro	9
DRK INTERN	
Mitgliedervorteile	10
Kooperation mit Pallas Fitness	11
AKTIVE DIENSTE	
Blutspenderehrung	12
Rotkreuzkurse	13
SENIORENRESIDENZEN	
Jahresrückblick des Sozialen Dienstes	14
TERMINE	
Termine	15
AKTUELLES	
Blickpunkt digital & Gewinnspiel	16
EHRENAMT	
Einsatz für unser Ehrenamt	17
SPONSORING	
Unsere Partner	18
MITGLIEDSCHAFT	
Beitrittserklärung für Fördermitglieder	19

Wenn im Text die männliche Form gewählt wird, sind selbstverständlich alle Geschlechter gemeint.



Seite 5



Seite 11



Seite 12

Offenes vertrauensvolles Miteinander? In der Politik?

Eine irritierende Überschrift? Politik ist unverzichtbar wichtig. Dem DRK ist indes eine besondere „Ethik“ inne, verbrieft in der Satzung unseres Kreisverbandes. Zu der Frage der Überschrift durchforste ich mit Ihnen unsere Satzung:

Die Worte „**Menschlichkeit**“, „**Humanität**“ finden wir als internationalen Markenkern in der Präambel unserer Satzung. Die „**Nächstenliebe**“ ist in § 1 Abs. 4 verankert. Wir im DRK leben die drei ethischen Begriffe miteinander im Alltag; denn so können wir sie auf hilfsbedürftige Menschen ausstrahlen.

*„Ein Mensch fühlt sich oft wie verwandelt, sobald man menschlich ihn behandelt.“
(Eugen Roth)*

Zur **Transparenz** verpflichtet § 34 Abs. 1. Es geht hier um Offenheit in der Finanz- und Wirtschaftsführung. Die Transparenzpflicht trifft die Geschäftsführung und den Vorstand. Realisierte Offenheit schafft Vertrauen. Vertrauen innerhalb des Vorstandes, Vertrauen in der Kreisversammlung.

Harmonie-Aufgabe: Der Vorsitzende des Kreisverbandes soll darauf hinwirken, dass die Organe und seine Gliederungen vertrauensvoll zusammenarbeiten (§ 25 Abs. 2). Dies ist eine wichtige Harmonie-Aufgabe unseres Vorstandsvorsitzenden, Herrn Jörg Hansmey-



er. Es ist ja nicht undenkbar, dass zwischenmenschliche Disharmonien die Verbandsarbeit lähmen könnten. Das ruft den Vorstandsvorsitzenden auf den Plan, umsorgende vertrauensklärende Gespräche zu führen.

*„Bevor du mit dem Kopf durch die Wand willst, überlege: Was willst du im Neben-zimmer?“
(Dietmar Bär)*

Offene Abstimmung: In Vorstandssitzungen und in Kreisversammlungen wird offen abgestimmt (§ 18). Eine schriftliche, also geheime Abstimmung, ist nach der Satzung eine Ausnahme. Es ist Usus in unseren Gremiensitzungen: Eine transparente Beratungsvorlage, eine intensive Rede und Gegenrede, dann eine offene Abstimmung. So folgt auch hier der Offenheit das Vertrauen.

*„Nichts kann den Menschen mehr stärken, als das Vertrauen, das man ihm entgegenbringt.“
(Paul Claudel)*

Unsere engagierten talentierten Frauen und Männer der ehrenamtlichen Bereitschaften können ihre mitmenschlichen Aufgaben auch international wahrnehmen. Ich hingegen bin ein ortsgebundener „Soft-Ehrenamtler“. Als solcher erlebe ich dankbar seit einem Jahrzehnt ein offenes vertrauensvolles Miteinander. Übrigens: Wird man ein vergleichbares Ehrenamtsniveau in der Politik finden können?

Peter Tischmann

Mitglied des Vorstandes
Schatzmeister

Sparkasse spendet für Snoezelen Wagen

Unsere drei Pflegeeinrichtungen in Oberhausen konnten sich kürzlich über die Anschaffung von Snoezelen-Wägen freuen. Der Großteil wurde durch Spenden und Sponsoring der Stadtparkasse Oberhausen ermöglicht.

Wenn der Soziale Dienst in den DRK Seniorenresidenzen den Snoezelen-Wagen aufbaut, entsteht schnell eine ganz besondere Stimmung im Raum. An der Decke leuchtet ein Sternenhimmel, beruhigende Musik erklingt, ein angenehmer Duft liegt in der Luft, die Wassersäule und die Lichtstränge regen die Fantasie an.

Snoezelen - das steht für die niederländischen Verben „snuffelen“ (schnüffeln) und „doezelen“ (dösen). Mit gezielten Sinnesreizen kann so die sensitive Wahrnehmung und die Entspannung der Bewohner in den Pflegeeinrichtungen verbessert werden.

Die 85-jährige Elisabeth Esser vom Bewohnerbeirat in der DRK Seniorenresidenz Grenzstraße zeigt sich dankbar: „Der Snoezelen-Wagen kommt bei mir und den anderen Bewohnern super an. Er ist ganz toll für die Entspannung. Da hat uns die Sparkasse eine super Sache gestiftet.“

Ausgestattet ist der mobile Wagen mit einer Lichtsäule, einem Aromadiffusor, Lichtsträngen und einem Lichtprojektor. Gleichzeitig können die Lieblingsmusik der Bewohner oder Naturgeräusche abgespielt werden.

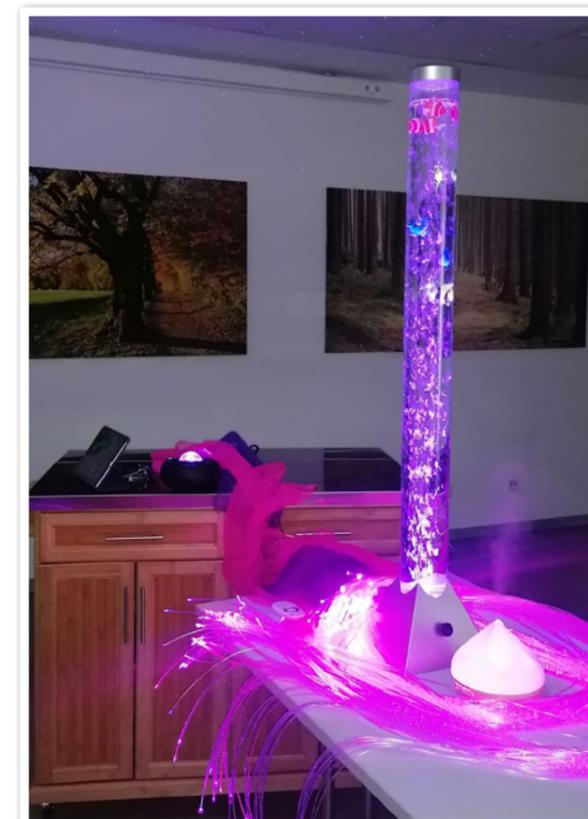
„Mit dem Sinneswagen können wir in kleinen Gruppen mit den Bewohnern arbeiten, oder nicht mobile Bewohner auf ihren Zimmern besuchen. Ganz individuell nach den Vorlieben können wir beispielweise ein Wald- oder Unterwasserthema wählen“, erzählt Vanessa Petzold, Leitung Sozialer Dienst. Auch für die Biografie-Arbeit mit den Bewohnern ist der Snoezelen-Wagen bestens geeignet, und kann so manch eine schöne Erinnerung an vergangene Tage wecken.

„Bei der Vorstellung des Sinneswagens konnten wir uns ein gutes Bild davon machen, welche unersetzbar wichtige Arbeit das DRK für die pflegebedürftigen Seniorinnen und Senioren leistet. Wir sind froh, dass wir durch unsere Unterstützung einen kleinen Beitrag zur Förderung der Kommunikation und der Entspannung vor Ort leisten können“, so Tanja Wiedermann, Stadtparkasse Oberhausen.

Im Namen aller Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenzen dankt das DRK Oberhausen der Stadtparkasse Oberhausen herzlichst für ihre Unterstützung!



v.l. Tanja Wiedermann und Sabine Schoss von der Stadtparkasse Oberhausen mit Einrichtungsleiterin Susanne Spiecker und Vanessa Petzold, Sozialer Dienst. Vorne: Elisabeth Esser vom Bewohnerbeirat.





Leben in Flüchtlingsunterkünften: Freude und Trauer liegen nah beieinander

Sie kommen aus der Ukraine, Syrien, Marokko, Bosnien, der Mongolei und etlichen weiteren Herkunftsländern - ihr neues Zuhause auf Zeit haben sie in einer Flüchtlingsunterkunft in Oberhausen gefunden. Sieben an der Zahl werden derzeit vom Roten Kreuz auf dem Stadtgebiet betreut.

„Wir sind die erste Anlaufstelle für die Bewohnerinnen und Bewohner. Wir vereinbaren Termine für sie, übersetzen, helfen bei Papieren und Dokumenten und arbeiten eng mit weiteren Beratungsstellen zusammen“, erzählt Zuhal Islek, Standortleiterin der Gemeinschaftsunterkunft Bahnstraße, über die Aufgaben der sozialen Betreuung. „Unser Ziel ist es, die Geflüchteten auf ein eigenständiges Leben in Deutschland vorzubereiten.“ Die Einreise in ein fremdes Land ist immer mit viel Unsicherheit und Angst verbunden - im Hin-

terkopf kreisen Gedanken an die Heimat. In diese Lage können sich viele der DRK Mitarbeitenden sehr gut hineinversetzen, denn sie selbst kamen in der Vergangenheit als Geflüchtete nach Deutschland.

So wie Talaat Hassan, der 2016 aus Syrien nach Deutschland reiste. Auch er lebte damals in einer Notunterkunft für Geflüchtete. Durch seine Sprachkenntnisse fing er später beim Roten Kreuz an ehrenamtlich zu übersetzen. Das Ehrenamt sei für ihn eine Arbeit, die er aus dem Herzen heraus macht, um der Gesellschaft etwas zurückzugeben. Heute betreut er mit seinen Kollegen hauptamtlich die Notunterkunft an der Mozartstraße.

„Ich habe die gleichen Erfahrungen gemacht, als ich damals nach Deutschland gekommen bin und verstehe daher gut, was die Geflüchteten benötigen. Jedes Land hat seine eigenen Regeln“,

erzählt Talaat Hassan über seine Motivation. „Ich bin so dankbar für die Hilfe, die mir damals entgegengebracht wurde. Genau diese Menschlichkeit möchte ich nun weitergeben.“

Im Louise-Schroeder-Heim ist auf drei Etagen mit knapp 300 Bewohnern eine der größten Notunterkünfte errichtet worden. Es ist die einzige Einrichtung, in der Tiere erlaubt sind, und durch die Barrierefreiheit besonders für Menschen mit Behinderungen oder Erkrankungen geeignet. DRK Mitarbeiter Özer Ocak arbeitete ursprünglich auf dem Bau - durch einen Kollegen ist er auf den Job in der Flüchtlingsbetreuung aufmerksam geworden. Das DRK kannte er zuvor nur von Erste Hilfe Kursen. „Ich möchte nirgendwo anders mehr arbeiten. Wir sind hier wie eine Familie und helfen uns gegenseitig“, erzählt Özer Ocak begeistert. Was seine Arbeit im Louise-Schroeder-Heim

für ihn besonders macht, sind vor allem die vielen Emotionen, die tagtäglich erlebt werden: „Wir sind glücklich und traurig - lachen und weinen gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern.“ An ein besonders emotionales Ereignis erinnert sich auch DRK Mitarbeiterin Nicole Kanevskiy: „Wir bekamen einen Anruf, dass eine verletzte Ukrainerin zu uns kommen soll. Durch ein Fenster wurde sie von einer Bombe getroffen und musste in Polen notoperiert werden. In Oberhausen angekommen, wurde sie direkt in ein Krankenhaus gebracht.“

In Gesprächen mit den Geflüchteten zeigt sich deutlich, wie dankbar sie für die Arbeit und Betreuung des Roten Kreuzes sind. Drei ukrainische Bewohnerinnen möchten über ihre Erfahrung in der Unterkunft berichten. Schnell füllen sich ihre Augen mit Tränen: „Es ist immer schwer in ein neues Land einzureisen. Wir hätten nicht erwartet, dass die Menschen hier so hilfsbereit sind. Sie sagen nie Nein und helfen uns immer, ohne Dinge zu hinterfragen. Wir sind enorm dankbar für die Menschen und für Deutschland.“

Die Arbeit zahlt sich aus, denn viele Geflüchtete haben bereits eine eigene Wohnung gefunden und gehen einem (Mini-)Job nach.

So wundert es nicht, dass regelmäßig ehemalige Bewohner vorbei kommen, um die Mitarbeiter zu besuchen und ein kleines Dankeschön vorbei zu bringen. Die gleichen Erfahrungen hat auch Murat Cebeci, Standortleiter im Marienhospital, gemacht: „Die Bewohnerinnen und Bewohner sind sehr dankbar. Sie umarmen uns und schenken uns



Dankbar für die Unterstützung durch ein multikulturelles Team: Jörg Fischer, Leiter der Abteilung Wohlfahrts- und Sozialarbeit.



Talaat Hassan kommt ursprünglich aus Syrien und setzt sich heute in der Mozartstraße für die Geflüchteten aus der Ukraine ein.



Das Team der Standortbetreuung im Marienhospital: Ayshan Ahmadora, Murat Cebeci, Ismail Jiad Iyad und Cihangir Filiz.



Die Ukrainerinnen Svitlana Kolisnikova, Bogdan Mosons und Oksana Abramova mit den DRK Mitarbeitenden Özer Ocak, Sevgi Cimen und Nicole Kanevskiy im Louise-Schroeder-Heim.



In der Notunterkunft Willy-Jürissen-Halle kümmern sich Khaled al Jabr, Hanife Keskin, Housam Almaeawf und Anastasiia Kozlova um das Wohlergehen der Geflüchteten.

Herzchen. Beim DRK sind wir Mensch und können anderen helfen.“ An seiner Arbeit mag er besonders den Umgang mit Menschen und dass er Bedürftigen helfen kann. „Nur wenn wir uns selbst positiv fühlen, können wir diese Positivität auch an die anderen weitergeben.“

Bei der Arbeit in den Unterkünften handelt es sich jedoch keineswegs um einen klassischen 9-to-5-Job. Im Schichtdienst sind die Mitarbeitenden rund um die Uhr vor Ort. Und auch nach Feierabend sind die Gedanken oft bei den Bewohnern. Regelmäßig tauschen sich die Mitarbeitenden daher über Neuigkeiten in der Unterkunft aus. „Unsere Familien sind schon genervt davon, dass wir zuhause so viel von der Arbeit reden“, erzählen die Mitarbeitenden lachend.

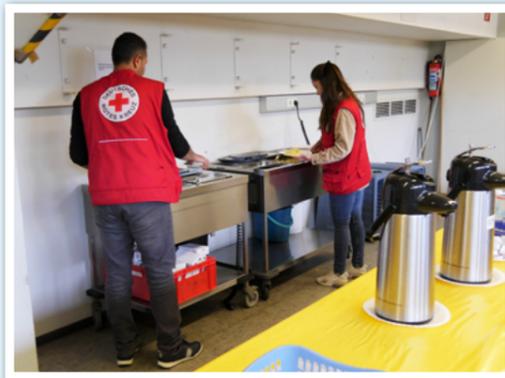
Seit April betreut das DRK auch die Notunterkunft in der Willy-Jürissen-Halle. Knapp 100 Ukrainerinnen und Ukrainer haben in der Sporthalle ein sicheres Dach über dem Kopf gefunden. Bewohner Serghii Zakharchenko lebt in der Unterkunft zusammen mit seiner Familie. Er erzählt, dass viele verschiedene Menschen an einem Platz zusammenkommen. Das ist nicht immer leicht, doch die DRK Mitarbeiter stehen jederzeit helfend zur Seite. Nun freut er sich endlich eine passende Wohnung gefunden zu haben, die er mit seiner Familie beziehen kann.

Auch Liliya Tertyshna lebt seit einigen Wochen mit ihrer Tochter und ihrer Mutter in der Unterkunft. Ihre Schwester hatte ihr vorgeschlagen, nach Oberhausen zu kommen. Ihr gefällt, dass in der Unterkunft alles so gut organisiert ist. Ihre Zukunft sieht die gelernte Krankenschwester in Deutschland: „Ich möchte Deutsch lernen, eine Wohnung finden und mein Diplom als Krankenschwester anerkennen lassen, damit ich mit meiner Familie hier zukünftig ein gutes Leben führen kann.“

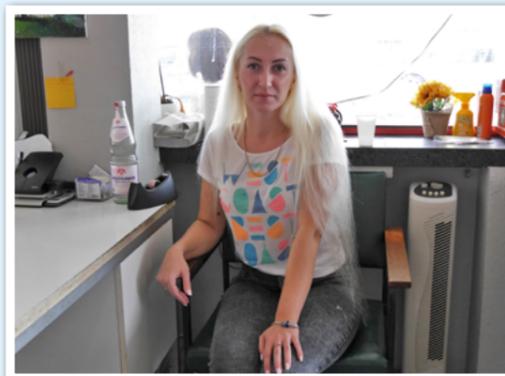
Sieben Unterkünfte, hunderte Geflüchtete, viele Schicksale und ein gemeinsamer Wunsch: Sicher und glücklich leben!



Die Bewohnerinnen fühlen sich sichtlich Wohl in der Mozartstraße und sind dankbar für jede Hilfe.



Die DRK Mitarbeitenden helfen bei der Essensausgabe in der Willy-Jürissen-Halle.



Bewohnerin Liliya Tertyshna sieht ihre Zukunft mit ihrer Familie in Deutschland.



Die Notunterkünfte bieten den Ukrainerinnen und Ukrainern ein Zuhause auf Zeit, bis sie eine passende Wohnung finden.

Jahresrückblick des Quartiersbüros

Das Quartiersbüro der Stadt Oberhausen Mitte/Styrum in Kooperation mit dem DRK Oberhausen kann auf ein abwechslungsreiches und erfolgreiches Jahr zurückschauen.

Nicht nur konnten weiterhin zahlreiche Seniorinnen und Senioren in Einzelgesprächen zu vielen Themen rund um das Älterwerden beraten werden, sondern auch eine Vielzahl von Veranstaltungen trugen zur Bereicherung des Alltags von Bürgern im Quartier bei.

Besonders zu nennen ist hier die Seniorenkonferenz vom 31.08.2022, anlässlich derer Interessierte zum diesjährigen Schwerpunktthema „Digitalisierung im Alter“ Wünsche für Formate und Angebote äußern konnten.

Anfang August ging es im Königshütter Park um „Bewegung in der Nachbarschaft“. Im Rahmen ei-

nes kleinen Festes wurde hier in die Anwendung der im Park fest installierten Sportgeräte eingeführt. Auch im nächsten Jahr sollen dort regelmäßige Angebote stattfinden.

Große Freude bereitete auch in diesem Jahr das Thema WenDo. „Der Weg der Frauen“, so die Übersetzung des Begriffes, führte einmal mehr Seniorinnen in Tagesworkshops zu mehr Selbstbewusstsein und nicht nur innerer Stärke.

Die Mitarbeiterinnen des Quartiersbüros freuen sich schon jetzt auf neue und alte Highlights im Jahr 2023.

Über die Arbeit des Büros informiert die Homepage des DRK Oberhausen, die lokale Presse und gerne auch die Quartierskoordinatorin Vera Höger unter der Mobilnummer 0151 55166434.



Ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter des DRK Oberhausen nach einer tollen Veranstaltung im Königshütter Park. Die Senioren und das Team hatten viel Freude.



Gemeinsam mit der Frauenberatungsstelle der Stadt Oberhausen wurde ein WenDo-Workshop veranstaltet. Die Frauen erlebten einen lehrreichen Tag, der auch Freude und Verbindung schaffte.



Alle 14 Tage treffen sich Interessierte zum Gedächtnistraining. Dabei werden Quizspiele veranstaltet und das Erinnerungsvermögen auf viele unterschiedliche Arten angeregt.



Bei der diesjährigen Seniorenkonferenz stand das Thema „Digitalisierung im Alter“ im Vordergrund.



Wir belohnen unsere Mitglieder

Als Mitglied des DRK Oberhausen helfen Sie nicht nur anderen Menschen, sondern kommen auch selbst in den Genuss von zahlreichen Vorteilen. Neben Rabatten auf die Angebote des DRK Oberhausen profitieren Sie auch von Vergünstigungen bei lokalen Partnern und können im Notfall auf die Leistungen des DRK Flugdienstes zählen.



Der DRK Flugdienst holt verunfallte oder erkrankte Mitglieder schnell, sicher und ärztlich betreut aus aller Welt zurück. Während Ihres Auslandsaufenthaltes stehen Ihnen darüber hinaus Arzt- und Arzneimittel-Dolmetscher jederzeit helfend zur Seite.

www.drkflugdienst.de · Tel. 0211 917499-0

Beim inhabergeführten Fitnessstudio „Pallas Fitness“ trainieren unsere Mitglieder in familiärer Atmosphäre und fördern für nur 24,99 Euro statt 29,99 Euro pro Monat ihre Gesundheit.

www.fitness-pallas.de · Tel. 0208 3058686



In den Genuss von spannenden Escape Room-Abenteuern voller Spiel und Spaß kommen unsere Mitglieder bei RuhrEscape. Mit dem Code „DEROKRPR15“ erhalten Sie 15% Rabatt auf Buchungen eines Escape-Rooms.

www.ruhrescape.de · Tel. 01575 3424695

In der Salzgrotte Oberhausen können Sie in ruhiger Atmosphäre auf komfortablen Liegen die Wirkung der mit Mineralien durchsetzten Luft genießen - DRK Mitglieder erhalten 20% Rabatt auf die Sitzungen der Salzgrotte.

www.salzgrotte-oberhausen.de · Tel. 0208 – 6947166



Kooperation mit PALLAS Fitness

Das Wohlbefinden unserer Mitglieder und Mitarbeiter liegt uns sehr am Herzen – deshalb kooperieren wir seit 2019 mit dem Oberhausener Fitnessstudio PALLAS Fitness. Nur wenige hundert Meter von unserer Geschäftsstelle und den Seniorenresidenzen entfernt, können unsere Mitglieder und Mitarbeiter zu vergünstigten Konditionen Sport treiben und ihre Gesundheit fördern.

„Man kann in jedem Alter beginnen zu trainieren, egal ob jung oder alt. Wir betreuen Schüler ebenso wie unseren ältesten Kunden, der über 80 Jahre alt ist“, erzählt Studioleiter Sebastian Lietz. Bewegung und Fitness seien essentiell für Menschen in jeder Lebenslage.

Bei Neukunden legt das Fitnessstudio PALLAS besonders viel Wert auf eine intensive Betreuung. Mit einem ausgebildeten Trainer wird eine umfassende Anamnese durchgeführt, individuelle Ziele besprochen und Trainingspläne abgestimmt. Auch mit Tipps zur richtigen Ernährung steht das PALLAS Team helfend zur Seite.

Sein erstes Studio eröffnete Inhaber Reimund Buick bereits 1975, weitere Standorte im Ruhrgebiet folgten. Bei PALLAS Fitness auf der Duisburger Straße erwarten die Kunden auf 2700 m² verschiedene Bereiche für Kraft- und Kardiotraining, ein separater Lady-Fitness-Bereich, Functional Fitness und eine Sauna.

Während der Corona-Pandemie nutzte das Team den Lockdown, um die Räumlichkeiten umfassend in eigener Hand zu renovieren. Entstanden ist ein modernes und familiäres Fitnessstudio. Die gemütliche Atmosphäre lädt zum Verweilen ein, so wundert es nicht, dass manch ein Kunde seine Mittagspause bei PALLAS verbringt oder nach dem Training noch bei einem Kaffee in netter Runde zusammensitzt.

DRK Zugehörige trainieren zum vergünstigten Preis von 24,99 Euro pro Monat. Bei Fragen zur Kooperation wenden Sie sich gerne an unseren Mitgliederservice unter mitgliederservice@drk-ob.de oder unter der Tel. 0208 85900-12.



Noch kein Mitglied? Einfach die Beitrittserklärung auf Seite 19 ausfüllen.

Spende Blut, rette Leben!

Aktuell spenden lediglich ca. drei Prozent der Menschen in Deutschland Blut. Alleine im Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienst West werden täglich bis zu 3.500 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Bei der Blutspenderehrung haben wir im November genau diese Lebensretterinnen und Lebensretter geehrt. Nach wertschätzenden Worten von Barbara Yeboah, stellv. Vorstandsvorsitzende DRK Oberhausen, freuten sich die Jubilare über die Auszeichnung mit einer Urkunde, Ehrennadel und einem Präsentkorb.

Für 25 Spenden geehrt wurden Birgit Black und Martin Gaston Schubert. Über die Auszeichnung für 50 Spenden freuten sich Karl-Heinz Henke, Joachim Hetkamp, Meike Grundmann und Klaus Dunzweiler. Jens Grothe wurde für 75 Spenden gedankt. Ganze 100 Spenden machte André Blies voll.

Ein großes Dankeschön ging auch an unsere Blutspendehelfer für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Zum Abschluss freuten sich alle Gäste noch über eine leckere Mahlzeit und ein gemütliches Beisammensein.

Unsere nächsten Blutspendetermine finden Sie auf Seite 14!



Rotkreuzkurse in der Ersten Hilfe bis 31. März 2023



KURSANMELDUNG



Buchen Sie Ihren Kurs mithilfe des QR-Codes, online über unsere Webseite <https://www.drk-ob.de/erste-hilfe> oder rufen Sie uns an unter: 0208 / 859 00 - 37.

CORONA-HINWEISE

Bitte informieren Sie sich vor dem Kurs, ob dieser aufgrund der aktuellen Lage stattfinden kann. Nähere Informationen zu den aktuell geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen erhalten Sie auf unserer Webseite.

Schulungsort: Gustavstr. 98-100, 46049 Oberhausen

Termine unter Vorbehalt. Änderungen und Absagen aufgrund der Corona-Pandemie durch behördliche Regelungen möglich.

Rotkreuzkurs Erste Hilfe (jeweils 08:00 - 16:00 Uhr)		
09.01.	02.02.	01.03.
17.01.	10.02.	09.03.
25.01.	13.02.	24.03.
	18.02.	27.03.
	21.02.	

Rotkreuzkurs Erste Hilfe Fortbildung (jeweils 08:00 - 16:00 Uhr)		
28.01.	17.02.	04.03.
-	25.02.	25.03.

Rotkreuzkurs Erste Hilfe am Kind (jeweils 08:00 - 16:00 Uhr)		
14.01.	11.02.	-

Brandschutz- und Evakuierungshelfer-Ausbildung (jeweils 09:00 - 13:00 Uhr)		
20.01.	-	17.03.

Jahresrückblick des Sozialen Dienstes

Auch in diesem Jahr haben sich die Mitarbeitenden des Sozialen Dienstes in unseren Seniorenresidenzen wieder einiges einfallen gelassen, um die Bewohnerinnen und Bewohner zu fördern und einen abwechslungsreichen Alltag zu gestalten. Egal ob Feste, Ausflüge, Gymnastik oder der allseits beliebte Klassiker Bingo, wir hatten ein Jahr voller Freude!



Termine

Unter Vorbehalt

Blutspende

- 25.01., 15:00 - 19:00 Uhr: Ev. Apostelkirche Gemeindesaal, Dorstenerstr. 406, 46119 Oberhausen
- 08.02., 15:00 - 19:00 Uhr: Katastrophenschutzzentrum, Brücktorstr. 39, 46047 Oberhausen
- 22.02., 15:00 - 19:00 Uhr: Ev. Apostelkirche Gemeindesaal, Dorstenerstr. 406, 46119 Oberhausen
- 29.03., 15:00 - 19:00 Uhr: Ev. Apostelkirche Gemeindesaal, Dorstenerstr. 406, 46119 Oberhausen

Online-Terminreservierung erforderlich unter: www.drk-blutspende/blutspendetermine

Quartiersarbeit

Fragen zu Veranstaltungen der Quartiersarbeit beantwortet Ihnen Quartiersentwicklerin Vera Höger unter der Tel. 0151 55166434. Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Webseite: www.drk-ob.de.

DRK Seniorenresidenz Grenzstraße

- 02.01.2023 Neujahrsbingo
- 06.01.2023 Sternsinger
- 13.02.2023 Karneval mit den Styrumer Löwen
- 16.02.2023 Altweiberbingo
- 19.02.2023 Karnevalsumzug
- 20.03.2023 Frühlingserwachen

Martha-Grillo-Seniorenzentrum

- 02.01.2023 Neujahrsumtrunk
- 06.01.2023 Sternsinger
- 17.02.2023 Karnevalsfeier
- 20.02.2023 Rosenmontagsfeier
- 20.03.2023 Frühlingsumtrunk

DRK Seniorenresidenz Wernerstraße

- 04.01.2023 Neujahrsumtrunk
- 13.02.2023 Karnevalsfeier
- 16.02.2023 Altweiberfest
- 22.03.2023 Frühlingskaffee

Einladung zur Kreisversammlung

Wir laden unsere ehrenamtlichen Mitglieder und unsere Fördermitglieder herzlich zur Kreisversammlung am **4. Februar 2023** ein.

Beginn der Veranstaltung ist 11:00 Uhr (Einlass 10:30 Uhr) im TZU, Essener Str. 3, 46047 Oberhausen.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Veröffentlichung in der Tagespresse vier Wochen vor der Veranstaltung. Bitte bringen Sie Ihren Mitgliedsausweis mit.



Czauderna & Güragac

Partnerschaftsgesellschaft mbB

Steuerberatung und Wirtschaftsberatung

Adresse Schmachtendorfer Str. 5
46147 Oberhausen

Telefon 0208/99 616-0

Fax 0208/99 616-99

E-Mail info@cundg-steuerberatung.de

Internet www.cundg-steuerberatung.de

Blickpunkt digital lesen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ab sofort bieten wir Ihnen unsere Blickpunkt Ausgabe auch in digitaler Form an.

In Zeiten der Energiekrise möchten wir dazu beitragen, Ressourcen zu schonen. Falls Sie uns dabei unterstützen möchten, können Sie uns gerne eine Mail an marketing@drk-ob.de zusenden, damit wir Sie in unseren E-Mail-Ver-teiler aufnehmen können.



Zuckerstangen zählen und gewinnen

Zum Jahresende möchten wir unseren Leserinnen und Lesern ein kleines Dankeschön zurückgeben.

Wie viele Zuckerstangen haben sich in unserer Blickpunkt Ausgabe versteckt? Konnten Sie alle finden?

Unter allen richtigen Antworten verlosen wir 1x eine DRK Thermoskanne und die passende Brotdose dazu! Einfach Ihre Antwort an marketing@drk-ob.de oder per Post senden an:

DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e.V.
Mitgliederservice
Theresenstr. 14
46049 Oberhausen



Einsatz für unser Ehrenamt



Gleich zwei große Bombenentschärfungen standen für unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte in den vergangenen Wochen an.

Im Oktober musste eine in Holten gefundene Bombe kontrolliert gesprengt werden - gleichzeitig bedeutete dies die Evakuierung von ca. 2700 Personen. Gemeinsam mit den Einsatzkräften des Arbeiter-Samariter-Bunds wurde in der Heinrich-Böll-Gesamtschule eine Betreuungsstelle eingerichtet und über den Tag verteilt 85 Personen betreut. Auch für das leibliche Wohl der evakuierten Anwohner und der Einsatzkräfte war durch unsere Ehrenamtlichen stets gesorgt.

Ende November wurden unsere Einsatzkräfte erneut zu einer weiteren Bombenentschärfung in Holten alarmiert.

Neben einem Krankentransportwagen stellten wir den Führungstrupp und sorgten für die Verpflegung der rund 75 Einsatzkräfte.

Diese und weitere spannende Einsätze erwarten Sie bei uns im Ehrenamt. Neugierig geworden? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

☎ 0208 85900-18

✉ ehrenamt@drk-ob.de

Sanitätswachdienst auf dem Weihnachtsmarkt

Mit der Lights-On-Zeremonie im Centro fiel nicht nur der Startschuss für den Weihnachtsmarkt, sondern auch für unseren alljährlichen Sanitätswachdienst.

Bereits zum siebten Mal durften wir in diesem Jahr den Weihnachtsmarkt am Centro betreuen. Mit der Unfallhilfsstelle am Platz der Guten Hoffnung haben unsere ehren- und hauptamtlichen Einsatzkräfte sechs Wochen lang täglich für das Wohlergehen von tausenden Besucherinnen und Besuchern gesorgt.

Danke an alle unsere ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter für die Besetzung und Unterstützung des Sanitätswachdienstes!



Vielen Dank!

Es ist uns wichtig, unsere Mitglieder und die Öffentlichkeit regelmäßig über unsere Tätigkeiten zu informieren. Mit unserer Verbandszeitschrift berichten wir über uns und unsere Arbeit in Oberhausen. Doch eine Zeitschrift kostet auch Geld. Diese Kosten sind nur tragbar, weil lokale Unternehmen uns dabei unterstützen.

Bei folgenden Partnern des Blickpunkts bedanken wir uns herzlich für ihr Engagement:

 <p>#GENOSSEN WOHNEN FAIRER! www.mwb.info</p>	 <p>TIMM Echtes Handwerk. Echter Geschmack.</p>	 <p>MEISTERBETRIEB SCHILLER SANITÄR HEIZUNG KLIMA WWW.MEISTERBETRIEB-SCHILLER.DE 0208 810 68 650</p>
 <p>GEESE-BAU GmbH Dorstener Straße 553 46119 Oberhausen Telefon 0208/610580 Telefax 0208/608323 www.geese-bau.de info@geese-bau.de</p>	 <p>n&G GmbH Nockmann & Gerstberger Sanitäre Installation • Heizungsbau Tel. 0208 880970 • E-Mail: info@ng-ob.de</p>	 <p>Czauderna & Güragac Partnerschaftsgesellschaft mbB Steuerberatung und Wirtschaftsberatung Adresse: Schmachtendorfer Str. 5 46147 Oberhausen Telefon: 0208/99 616-0 Fax: 0208/99 616-99 E-Mail: info@cundg-steuerberatung.de Internet: www.cundg-steuerberatung.de</p>
 <p>iD GmbH Gesellschaft des DRK Oberhausen</p>	 <p>PK Office Lösungen im Büro der Zukunft info@pkoffice.de www.pkoffice.de</p>	 <p>carecatering GmbH Gesellschaft des DRK Oberhausen</p>
<p>Hier könnte bereits in der nächsten Ausgabe IHRE Anzeige stehen! Kontaktieren Sie uns unter: 0208/859 00 - 12 oder unter jessica.reinhold@drk-ob.de</p>		

DRK-Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.
Theresenstraße 14, 46049 Oberhausen
Tel.: 0208 - 859 00 0, Fax: 0208 - 859 00 55
info@drk-ob.de, www.drk-ob.de



Beitrittserklärung als Fördermitglied

Ja, ich möchte Mitglied im Deutschen Roten Kreuz werden, weil ich von der Arbeit des DRK überzeugt bin. Deshalb trete ich dem DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. bei und werde folgenden monatlichen Mitgliedsbeitrag leisten (Hinweis: Der monatliche Mindestbeitrag liegt bei 3,50 €!):

♥♥♥ 25 €/Monat ♥♥ 10 €/Monat ♥ 5 €/Monat _____ €/Monat

Beitrittsdatum: _____ Zahlungsweise: jährlich halbjährlich vierteljährlich monatlich

Anrede Titel Vorname* Name*

Straße / Haus-Nr.* Postleitzahl / Ort* Geburtsdatum*

Telefon E-Mail-Adresse* Dieses Mitglied hat mich geworben

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder!

- Ich wünsche eine jährliche Zuwendungsbescheinigung.
- Ich habe die Satzung des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. (auf der Webseite: www.drk-ob.de) gelesen und erkenne diese an.
- Im Übrigen habe ich die Datenschutzerklärung (auf der Webseite: www.drk-ob.de) zur Kenntnis genommen und habe keine Einwände mit der dort beschriebenen Verarbeitung meiner Daten.

Der Mitgliedsbeitrag ist nach §10b des EStG steuerbegünstigt. Meine Beitrittserklärung gilt auf unbestimmte Zeit. Ich kann die Mitgliedschaft unter Beachtung der in der Satzung des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. unter § 17 genannten Kündigungsfrist jederzeit durch einfache schriftliche Erklärung kündigen. Bereits gezahlte Beiträge werden nicht erstattet. Um über die Arbeit des Roten Kreuzes in Oberhausen zu informieren, erhalten Fördermitglieder vierteljährlich die Verbandszeitung „Blickpunkt“.

X _____
Ort / Datum Unterschrift

Zahlung des Mitgliedsbeitrags

Ich zahle per Bankeinzug (füllen Sie bitte das SEPA-Lastschriftmandat aus) Dauerauftrag Selbstzahler

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Kreisverband Oberhausen auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der erste Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift erfolgt zu Beginn des auf den Vertragsabschluss folgenden Monats. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45DRK00000382891

IBAN BIC

X _____
Ort / Datum Unterschrift Kontoinhaber

Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Antrag an oben angegebene Adresse oder geben ihn persönlich in der Geschäftsstelle ab. Vielen Dank!



WIR BRAUCHEN DICH IM EHRENAMT!

- Sanitätswachdienst / Krankentransport
- Betreuungsdienst
- Verpflegungsdienst
- Technischer Dienst
- Information und Kommunikation
- Kreisauskunftsbüro
- Blutspende



ehrenamt@drk-ob.de



0208 85900-18



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Oberhausen (Rhld.)